



DEUTSCHER JOURNALISTENPREIS Wirtschaft | Börse | Finanzen 2018 (djp)

## Rekordbeteiligung von 409 Journalisten aus 90 Publikationen Preisverleihung und djp-Party am 20. September in Frankfurt

80 Beiträge in der Finalrunde der Jury - Bekanntgabe der Nominierten am 13. September

65 hochrangige Juroren - 36.000 Euro Preisgeld - Sieben ausgelobte djp-Themen 2018:  
Bank & Versicherung, Vermögensverwaltung, Bildung & Arbeit, Mobilität & Logistik,  
Innovation & Nachhaltigkeit, Weltwirtschaft, Offenes Thema - Sonderpreis „Fintech“

Frankfurt/Main, 6. September 2018 - **475 Print- und Online-Artikel** rund um das Wirtschaftsgeschehen der letzten zwölf Monate liegen der Jury des DEUTSCHEN JOURNALISTENPREISES Wirtschaft | Börse | Finanzen (djp) im diesjährigen Auswahlverfahren vor. Sie wurden recherchiert und geschrieben von **409 Journalisten** aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Erschienen sind sie in **90 Medien**. Damit verzeichnet der djp bei der zwölften Ausschreibung seit 2007 eine **Rekordbeteiligung**.

80 Beiträge haben im zurzeit laufenden Juryverfahren das Finale erreicht. Eine Namensliste ihrer Autoren ist auf [www.djp.de](http://www.djp.de) veröffentlicht. Am 13. September wird bekannt gegeben, welche dieser Artikel von der Jury für den djp 2018 nominiert werden.

### Preisverleihung und djp-Party am 20. September in Frankfurt

Zur Bekanntgabe der Preisträger findet am **Donnerstag, den 20. September**, in Frankfurt am Main „die journalistenparty“ statt, zu der wieder mehr als 200 Gäste erwartet werden. Eintrittskarten für das jährliche Top-Treffen der deutschsprachigen Wirtschaftspresse können online auf [www.djp.de](http://www.djp.de) bestellt werden. Hauptberufliche Journalisten haben freien Eintritt.

Seit 2007 prämiiert der djp jährlich herausragende journalistische Arbeiten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, die sich mit Themen aus der Wirtschaft und dem Finanzwesen befassen. Damit würdigen zurzeit sechs Unternehmen aus verschiedenen Branchen als djp-Partner die Bedeutung, die ein engagierter und qualifizierter Journalismus für das Verständnis der Strukturen und Entwicklungen in der Wirtschafts- und Finanzwelt hat.

Mit Unterstützung von **Clariant, Daimler, DWS, HSBC Deutschland**, der **Pictet-Gruppe** und **Randstad** lobt der Veranstalter „The Early Editors Club“ (TEEC) Themenpreise für die Gebiete Bildung & Arbeit, Innovation & Nachhaltigkeit, Mobilität & Logistik, Bank & Versicherung, Vermögensverwaltung sowie Weltwirtschaft aus. Darüber hinaus schreibt der TEEC den djp Offenes Thema aus, der Beiträge über andere Wirtschaftsbereiche erfasst. In den Themenbereichen „Bank & Versicherung“ und „Vermögensverwaltung“ lobt die **Fidor Bank** als djp-Förderer einen Sonderpreis „Fintech“ aus. Weitere Förderer sind E.ON, news aktuell, Business Wire, Frankfurt Main Finance, rmtv und die K&K Verlagsanstalt.

Das Gesamtpreisgeld 2018 beträgt **36.000 Euro**. Für jedes der sieben Themengebiete sind 5.000 Euro ausgelobt: 2.500 Euro für den Preisträger und je 500 Euro für bis zu fünf weitere Nominierte. Hinzu kommen 1.000 Euro für den Sonderpreis. Ein Fünftel der Preisgelder fließt an gemeinnützige Zwecke: Die Preisträger und Nominierten erhalten neben ihrer persönlichen Prämie das Recht, eine gemeinnützige Organisation zu benennen, die die djp-Partner daraufhin mit einer Spende unterstützen. Seit der ersten djp-Verleihung wurden so **113.900 Euro** an mehr als **150 Organisationen** überwiesen.

### **Hochrangige Jury - anonymisiertes Auswahlverfahren**

Der 65-köpfigen djp-Jury gehören **Herausgeber, Chefredakteure und Ressortleiter** der führenden Wirtschaftsmedien aus Deutschland, der Schweiz und Österreich an sowie die Leiter renommierter Journalistenschulen. Seitens der Wirtschaft und Wissenschaft engagieren sich führende Repräsentanten von Verbänden, Unternehmen und Hochschulen in den einzelnen Themen-Jurys. Die Juroren erhalten alle Wettbewerbsbeiträge in anonymisierter Form. Je Themengebiet nominieren sie bis zu sechs Artikel, und zwar drei aus der Kategorie tagesaktuelle Medien und drei aus periodischen Medien. Aus diesen sechs Beiträgen prämiieren sie einen mit dem djp.

Der Veranstalter „The Early Editors Club“ (TEEC) ist ein Netzwerk für Journalisten und Wirtschaftsvertreter zum Informationsaustausch und zur Förderung des Qualitätsjournalismus. Regelmäßig finden Frühstückstreffen in Frankfurt und anderen Städten statt. Über die TEEC-Webseite können Journalisten Presseanfragen simultan an mehrere der angeschlossenen Unternehmen und Experten richten, die ihrerseits aktuelle Statements im Netzwerk verbreiten.

*Medienkontakt: Volker Northoff, The Early Editors Club (TEEC), Frankfurt/Main  
Telefon: 069 / 40 89 80-00, Telefax: 069 / 40 89 80-10, E-Mail: [info@djp.de](mailto:info@djp.de)*

**na-news aktuell**  
Ein Unternehmen der dpa-Gruppe



**K&K VERLAGSANSTALT**

